

News Dezember 09

Mit den letzten News in diesem Jahr, möchte ich allen Papageienfreunden wieder einige interessante Neuigkeiten aus Matzingen zukommen lassen.

In einer unserer Volieren lebt eine völlig gemischte Gruppe. Das sind unter anderem Weissstirnamazonen, ein Grünzügelpapagei, Weissohrsittiche, ein Gelbwangenkakadu und ein Grüner Kongopapagei. Schon seit ewiger Zeit haben die Amazonen, der Grünzügelpapagei und die beiden Weissohrsittiche ein sehr gutes Verhältnis zueinander. Alle sitzen oft zusammen, putzen und füttern sich gegenseitig. Seit neustem wird nun der Kakadu von „Köbeli“ dem Grünzügelpapagei am Kopf geputzt. Und „Bädu“ der Grüne Kongopapagei sitzt immer öfters ganz nahe an der einen Amazone. Ich staune immer wieder wenn ich diese Gruppe so harmonisch beieinander sehe. Einige dieser Vögel kommen aus Einzelhaltung und hatten, bevor sie in die APS kamen, kaum oder gar keinen Kontakt zu Artgenossen.

Es ergeben sich immer wieder spezielle Freundschaften unter den Vögeln, die uns staunen lassen. Aber solange es für die Tiere stimmt, sind auch wir glücklich!



Tierschicksale sind an der Tagesordnung und so kamen Ende Jahr 6 Nymphensittiche zu uns, weil ihre Besitzerin in ein Pflegeheim musste und die Vögel nicht mitnehmen konnte. Die ganze Truppe ging als erstes für den Eintrittsuntersuch zum Tierarzt. Dabei wurden unter anderem die Fussringe kontrolliert und abgelesen. Und hier wurden wir gleich wieder

überrascht. Das eine männliche Tier hat Jahrgang 1985!! Für einen Nymphensittich ist das ein sehr stattliches Alter. Die Lebenserwartung von Nymphen meist mit 15 bis 20 Jahre angegeben. Unser alter Herr ist fit und fliegt auch noch. Leider hat er auf einem Auge eine Linsentrübung und sieht deshalb nicht mehr so viel. Im Bild sieht man ihn am Gitter klettern. Da er noch keinen Namen hatte wurde er bei uns getauft. Er hat den passenden Namen: „Methusalem“ bekommen. Wir hoffen, dass er noch einige Jahre bei uns sein kann.

